



# Kunstgeschichte

**Status:** **Richtungsspezifisches Fach**  
**Fachrichtung:** **Gestaltung/Kunst**  
**Dotation:** **in der 2. Klasse 1,5 Lektionen pro Woche**

## Bildungsziele

Das Fach Kunstbetrachtung vermittelt den Schülerinnen und Schülern einen Überblick über die künstlerischen Erzeugnisse unseres Kulturkreises, stellt Zusammenhänge her zwischen Zeitgeschehen, Kultur und Kunst und thematisiert Werke ausgewählter Künstlerinnen und Künstler. Angefangen bei ersten darstellenden Ausdrucksformen wie Höhlenmalereien bis hin zu aktuellen künstlerischen Strömungen werden die Stilwandlungen der bildenden Kunst Europas - und für das 20./ 21. Jahrhundert auch jene Amerikas - untersucht. Ergänzend wird auf unterschiedliche Ausdrucksweisen, Techniken und Verfahren des bildnerischen Schaffens eingegangen. Vernetzungen mit Themen und dem erworbenen Wissen aus anderen Fächern wie Geschichte, Bildnerisches und Grafisches Gestalten werden gefördert.

Grundlegende Herangehensweisen an Kunstwerke werden erprobt und thematisiert, insbesondere wird eine wertfreie Zuwendung und eine emphatische Befragung gesucht, um einen persönlichen Zugang zu Werken zu finden. Eine weitere Grundlage wird durch die theoretische, systematisch angeleitete Auseinandersetzung mittels Bildanalyse gelegt.

Der Unterricht erfolgt an der Schule sowie in Museen und Ausstellungsräumen, vermittelt eine Basis in kunsttheoretischem Wissen und befähigt die Schülerinnen und Schüler, Kunstwerke differenziert wahrzunehmen und in Bezug zu Wissen und Empfindungen zu setzen.

## Richtziele

- Kunst als bedeutenden und aktuellen Teil unserer Kultur verstehen
- anhand von exemplarischen Kunstwerken Epochen erkennen und sich einen chronologischen Ablauf merken
- bedeutende Künstlerinnen und Künstler kennen, benennen, einordnen
- Werkanalysen und Interpretationen verfassen und dabei einen Fachwortschatz aufbauen
- das eigene Erleben und Verständnis des künstlerischen Schaffens mündlich sowie schriftlich formulieren
- mit Institutionen wie Museen, Galerien, Sammlungen und Bibliotheken in Basel, welche Kunst zugänglich machen, vertraut sein sowie bedeutende Kunstwerke im öffentlichen Raum kennen



## **Kompetenzziele**

### **Themen und Inhalte**

Die Schülerinnen und Schüler

- verschaffen sich eine Übersicht über Epochen und wissen, dass Kunst im Zusammenhang mit ihrem Umfeld betrachtet und stets auch als Abbild gesellschaftlicher Strukturen verstanden werden muss
- sind informiert über die wichtigsten Funde aus der Ur- und Frühgeschichte
- können die wichtigsten Merkmale der Kunst der Antike anhand von Beispielen nennen und verstehen die Wichtigkeit dieser Epoche und deren Einfluss bis heute
- erkennen die Kunst des Mittelalters anhand ausgewählter Werke
- wissen, dass mit Beginn der Renaissance der Mensch als Individuum in den Vordergrund rückt
- kennen ausgewählte Kunstwerke des Barocks
- kennen wichtige Kunstwerke, Tendenzen und Kunstschaaffende des 19. und 20. Jahrhunderts
- kennen und benennen verschiedene künstlerische Ausdrucksformen wie Malerei, Bildhauerei, Architektur, Fotografie, Performance, Installation, Film und digitale Medien
- kennen künstlerische Techniken und Verfahren wie Zeichnung, Malerei, Druckgrafik, Modellier- und Giessverfahren und können diese unterscheiden
- setzen sich mit der Erweiterung des Gestaltungsfeldes von den klassischen Kunstformen bis zu Kunst-äusserungen der Gegenwart wie Video- und Multimediaproduktionen, Installationen, Land-Art, Performance oder Happening auseinander
- entwickeln über aktuelle Ausstellungen, Künstlergespräche und Atelierbesuche einen Zugang und ein Verständnis für zeitgenössische Kunst und verstehen sie als mögliche Ausdrucksform für persönliche, gesellschaftliche und politische Themen

### **Wahrnehmung, Reflexion**

Die Schülerinnen und Schüler

- können sich auf ein Werk einlassen und reflektieren dies über eine grössere Zeitspanne hinweg
- üben wertfreies Betrachten von Arbeiten
- erkennen einfache Zitate und entwickeln ein Auge dafür
- können Fragen an ein Kunstwerk stellen
- können Kunstwerke in einen grösseren Kontext setzen und dabei Vergleiche zu anderen Epochen sowie anderen Künstlerinnen und Künstlern ziehen
- können eine klassische Werkanalyse durchführen: ein Kunstwerk beschreiben, analysieren und interpretieren

### **Kommunikation, Transfer**

Die Schülerinnen und Schüler

- können eine Bildersammlung zu einem bestimmten Thema anlegen oder eigene Fotografien passend und ergänzend zu einem Thema erstellen
- können eine eigene Stellungnahme zu einem Kunstwerk ausdrücken und vertreten
- kennen die bedeutendsten öffentlichen Kunstsammlungen und Kunstveranstaltungen in Basel und Umgebung
- vertiefen ihr Interesse an der Bedeutung und Auswirkung von Kunst in der Gesellschaft anhand von aktuellen Kunstereignissen